



Holzhaus

Warm im Winter - kühl im Sommer

Behaglichkeit eines Holzhauses

Holz ist von Natur aus ein guter Isolator. Diese Eigenschaft von Holz verhindert im Winter den Wärmeverlust nach außen und schützt im Sommer die Wohnräume vor hohen Außentemperaturen. Niedrige Heizkosten sind das Ergebnis.

Vorteile von Holzhäusern

Mit einem Holzhaus bekommen Sie nicht nur ein individuelles Haus, Sie tun auch etwas für die Umwelt. Holzhäuser benötigen deutlich weniger Energie als Ziegelsteinbauten. Diese Häuser sind ganz einfach preiswerter zu beheizen. Ein weiterer Vorteil ist die geringere CO₂-Emission als in herkömmlichen Steinhäusern.

Holz wächst im Wald.

Der Wald hat wesentliche Aufgaben in Ökonomie und Ökologie. Er ist Biotop für Pflanzen, Tier und Mensch.

Holz hält warm.

Unter den Baustoffen ist Holz mit seinen luftgefüllten Zellen besonders wärmedämmend. Außerdem läßt es sich hervorragend mit Wärmedämmstoffen kombinieren und ist für Niedrigenergiebauweisen prädestiniert.

Holz lebt lange.

Holzhäuser können Jahrhunderte überdauern. Baulich-konstruktiver Holzschutz bewahrt vor Schäden, umweltfreundliche Anstriche gegen Wetterangriff. Chemischer Holzschutz ist im Wohnraum nicht nötig.

Holz spart Energie.

Bei der Bearbeitung erfordert Holz nur geringen Energieaufwand. Untersuchungen zufolge benötigen die Produkte für eine Außenwand in Holzkonstruktion halb soviel Energie wie die für konventionelle Bauweise.

Holz ist behaglich.

Der Naturwerkstoff und die ergänzenden Trockenbaustoffe schaffen ein behagliches Wohnklima mit angenehmen Oberflächentemperaturen. Holz speichert Luftfeuchte und gibt sie wieder ab, wirkt also feuchteregulierend.

Holz wächst nach.

In unserer nachhaltigen Waldbewirtschaftung wird höchstens soviel Holz entnommen wie nachwächst. Die Ausnutzung mit Schnittholz, Holzwerkstoffen, Holz- und Rindenprodukten ist fast 100% ig.

Wir realisieren innerhalb kürzester Zeit Ihr Traumhaus.